

Für Titel „Bachelor Professional“ zwei Jahre lang die Schulbank gedrückt

Wiesau. Fachschüler des Informatik-Campus am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Wiesau stellten sich den Abschlussprüfungen zum Bachelor Professional.



Studiendirektor Volker Antonczyk bei der Aufsicht in der Programmierprüfung

Nach ihrer Berufsausbildung und einer mindestens zwölfmonatigen einschlägigen beruflichen Tätigkeit hatten sich sieben Fachschüler für ihre berufliche Weiterqualifizierung zum staatlich geprüften Wirtschaftsinformatiker und Informatiktechniker laut einer Mitteilung der EDV-Schulen nochmal zwei Jahre an die Schulbank gesetzt und sich am Informatik-Campus Wiesau auf diese Tests, die eine ganze Woche dauerten, vorbereitet. „Dabei konnten sich unsere Absolventen in den Fächern Datenbanksysteme, Programmierung, Informations- und Kommunikationssysteme, Steuerungstechnik und Betriebswirtschaft beweisen“, informieren die EDV-Schulen in einer Mitteilung. Die Absolventen dürfen nach bestandener Prüfung den Titel „Bachelor Professional“ tragen. Am Donnerstag, 27. Juli, werden die Zeugnisse überreicht und die Schüler, die aus der ganzen Oberpfalz kommen, verabschiedet. Die berufliche Zukunft für die Absolventen liegt laut Angaben der EDV-Schulen „in der Regel im mittleren Management“.